

Beschluss Präambel. Wann, wenn nicht jetzt?

Gremium: Stadtparteitag

Beschlussdatum: 13.01.2024

Tagesordnungspunkt: 2. Diskussion und Beschluss des Kommunalwahlprogramms

Text

1 Wann, wenn nicht jetzt?

2 Dresden ist eine liebens- und lebenswerte Stadt, voller Gegensätze und
3 Herausforderungen – aber auch voller Chancen und Potenziale.

4
5 Wir treten an, um in der nächsten Wahlperiode Antworten auf die entscheidenden
6 Fragen unserer Zeit zu geben und dabei das Wohl aller Menschen in Dresden in den
7 Mittelpunkt zu rücken. Denn für eine erfolgreiche und lebenswerte Zukunft
8 braucht es eine Idee, wie wir gemeinsam das Leben im Hier und Jetzt konkret
9 verbessern und zugleich die Herausforderungen der Zukunft entschieden angehen
10 können, um auch künftigen Generationen eine lebenswerte Landeshauptstadt zu
11 bieten.

12
13 In einer Zeit, in der einfache Scheinlösungen für die vielen komplexen Probleme
14 zunehmend die Maxime politischen Handelns zu werden drohen, setzen wir
15 BÜNDNISGRÜNE auf klare, durchdachte und öffentlich diskutierte Konzepte für die
16 Herausforderungen im Jetzt und für die Probleme und Chancen der Zukunft.

17
18 Wir wollen wirksame Schritte hin zur Klimaneutralität Dresdens gehen und
19 zugleich die jetzt schon spürbaren Folgen der menschengemachten Klimakrise
20 abmildern. Um Dresden lebenswerter zu machen, ist es unser Ziel, Grünflächen zu
21 erweitern und deutlich mehr Bäume zu pflanzen. Wir wollen dafür sorgen, dass wir
22 Extremwetter und Dürren besser begegnen können und die Artenvielfalt in unserer
23 Stadt erhalten. Zur Bundesgartenschau 2033 soll Dresden sich als eine
24 Modellstadt für Lebensqualität, Nachhaltigkeit und ökologische Innovationskraft
25 präsentieren.

26
27 Wir treten dafür ein, dass Dresden überall lebenswert ist. Deshalb wollen wir
28 unsere Stadt so weiterentwickeln, dass die wichtigsten Ziele des Alltags in 15
29 Minuten erreichbar sind und das Wohnen in Dresden bezahlbar bleibt. Wir wollen,
30 dass alle einfach und sicher an ihr Ziel kommen und uns so dem Ziel nähern, dass
31 zukünftig in Dresden keine Menschen mehr im Straßenverkehr sterben. Wir treten
32 für eine wirkliche Verkehrswende in unserer Stadt ein, um die Bedingungen
33 insbesondere für den Rad- und Fußverkehr spürbar zu verbessern und den Ausbau
34 des öffentlichen Personennahverkehrs voranzutreiben.

35
36 Wir BÜNDNISGRÜNE werden der zunehmenden Demokratie- und Menschenfeindlichkeit in
37 Dresden weiter entschieden entgegentreten. Das gesellschaftliche Klima in
38 Dresden verlangt nach klaren Antworten und einer neuen Idee, wie der
39 Zusammenhalt in unserer Stadt gestärkt werden und wirkliche Weltoffenheit
40 gelingen kann. Wir setzen uns für die Verteidigung der Demokratie gegen
41 populistische und rechtsextreme Bedrohungen ein und stehen für eine
42 pluralistische, demokratische politische Kultur in Dresden mit einer starken
43 Zivilgesellschaft.

44

45 Wir treten für ein solidarisches und gerechtes Dresden ein, in dem alle Menschen
46 die gleichen Chancen auf Teilhabe bekommen und Diskriminierung und
47 Benachteiligung keinen Platz haben. Wir stehen für ein Dresden der Vielfalt und
48 der Offenheit, in der sich alle Menschen in ihren Unterschieden in Respekt
49 begegnen. Wir wollen in den kommenden Jahren unsere vielfältige und
50 strahlkräftige Kultur weiter fördern und stärken. Deshalb setzen wir uns dafür
51 ein, dass ein ausreichendes Raumangebot für alle Künstler*innen geschaffen wird
52 und faire Bezahlung in der Kultur eine Selbstverständlichkeit wird.

53

54 Wir wollen Dresdens Wirtschaft stärken und Dresden als Innovationsstandort
55 attraktiv und zukunftsfest machen. Unser Augenmerk gilt vor allem der Förderung
56 der bereits ansässigen kleinen und mittelständischen Unternehmen und
57 Handwerksbetriebe, die wir besser fördern und unterstützen wollen. Die geplanten
58 industriellen Großansiedlungen und ihre Auswirkungen bedürfen einer engen
59 Begleitung durch den Stadtrat und die Bevölkerung.

60

61 Wir stehen für einen Wandel in der politischen Kultur in Dresden. Unser Ziel ist
62 es, das Vertrauen in den Stadtrat und in die Entscheidungen des Rathauses wieder
63 zu stärken. Damit dies gelingt, wollen wir die Beteiligungsmöglichkeiten für die
64 Menschen in Dresden verbessern und die Stadtverwaltung zu einer echten
65 Dienstleisterin für die Bürger*innen weiterentwickeln.

66

67 Im Jahr 2019 haben uns die Wähler*innen in Dresden zur stärksten Fraktion im
68 Stadtrat gemacht und uns das Vertrauen gegeben, gemeinsam mit zwei GRÜNEN
69 Beigeordneten, unsere Stadt positiv zu gestalten. Die klugen Ideen und
70 Überlegungen vieler Bürger*innen, die uns in zahlreichen Gesprächen und
71 Veranstaltungen mitgegeben wurden, geben uns dabei den Rückhalt und die Kraft
72 unsere Stadt voranzubringen.

73

74 Wir BÜNDNISGRÜNE haben eine klare Vorstellung, wie wir in den kommenden Jahren
75 die notwendigen Schritte für die Anpassung Dresdens an die großen
76 Herausforderungen der Zeit vorantreiben wollen. Um das Ziel eines
77 ökologischeren, demokratischeren und gerechteren Dresdens umzusetzen, wollen wir
78 erneut die stärkste Fraktion im Dresdner Stadtrat werden. Dieses Wahlprogramm
79 ist unser Angebot an die Dresdner*innen aller Generationen für eine erfolgreiche
80 und lebenswerte Zukunft für Dresden und eine Verbesserung des Lebens im Hier und
81 Jetzt.

82

83 Dafür bitten wir am 09. Juni um die Stimmen der Wähler*innen in Dresden.